

## **Terms and Conditions**

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

### Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

### Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

**4. Juni.** Nach kurzer Ruhe in Konieczyce wurde das kombinierte Bataillon um 5 Uhr 30 früh alarmiert, um bei der Kirche Jezowe als Geschützbedeckung zu dienen. Die Ursache war ein örtlicher Einbruch der Russen bei einem Landsturmbataillon bei Pikuly. Da die Lage an der Front jedoch bald hergestellt war, konnte das Bataillon um 11 Uhr vormittags wieder in die Quartiere einrücken. Um 4 Uhr 30 wurde es neuerdings alarmiert und dem 96. Brigadekommando zur Verfügung gestellt, ohne jedoch irgendwo eingreifen zu müssen. Um 10 Uhr nachts rückte eine 80 Mann starke Kompagnie des 11. Marschbataillons\*) ein und wurde zur Erhöhung der Kompagniestände aufgeteilt.

Am 5. und 6. Juni herrschte Ruhe.

#### d) Ruhepause in Ramien (7.—12. Juni 1915).

Um auch den anderen, sehr stark hergenommenen Kaiserjägerregimentern Ruhe und Erholung zu gönnen, wurden sie gleichfalls aus der Front gezogen und mit dem Bataillon des Regiments als Korpsreserve in den Raum nach R a m i e n verlegt, woselbst das Regiment bis 12. Juni verblieb.\*\*)

Dort wurde am 8. Juni das übrige 11. Marschbataillon (Major J o u r e z) aufgeteilt. Mit den erhöhten Ständen konnten nunmehr zwei Bataillone gebildet werden. Das bereits bestehende kombinierte Bataillon erhielt die Nr. 1, das neu aufgestellte die Nr. 2. In letzteres war der Stab des ehemaligen 3. Feldebataillons und die vorhandenen Kompagnie-Kommandanten und Offiziere eingeteilt, das Kommando übernahm am 13. Juni Major J o u r e z Amand. Der nun etwas aufgefüllte Gefechtsstand betrug: 12 aktive Offiziere, 21 Reserveoffiziere und Kadetten, 1379 Verpflegsstand und 1057 Feurgewehrstand.

Eine damals höherenorts verlangte Zusammenstellung über die Verluste der Kaiserjäger seit Kriegsbeginn ergab für das Regiment:

	tot:	verw.:	gef.:	verm.:	krank:	Summe:
Offiziere:	39	63	7	14	66	169
Mannschaften:	1040	2831	229	1978	1978	8050

Nach der mehrtägigen Erholung wurde das Regiment am 13. Juni wieder in die Front eingesetzt und ihm der Subabschnitt vom Nordende R a m e r a l n e bis Ostende J a t a zugewiesen. Die Bataillone wechselten sich im Stellungsdienst ab. Das Abschnittskommando führte der Kommandant der 96. Infanterie-Brigade Oberst L ü f t n e r.

Sein Abschnitt war in zwei Subabschnitte geteilt und zwar: Subabschnitt Oberst B o n b a n k mit dem 3. IZM. vom Nordende R a m e r a l n e bis Ostende J a t a.

Subabschnitt Oberst S o o s mit dem 1. IZM., Landsturmbataillon 27 u. 34 vom Ostende J a t a bis Höhe 188.

Divisions-(Abschnitts-)reserve Landsturmbataillon 23 in P o g o r z a l k a, wo auch der Standpunkt des Abschnittskommandos war.

\*) Offiziereinteilung beim 11. Marschbataillon:

Das 11. Marschbataillon war am 27. Mai 1915 auf den russischen Kriegsschauplatz abgegangen und stieß am 6. Juni zum Regimente.

Kommandant: Major J o u r e z Amand.

1/XI. Marschkomp.: Oblt. i. d. Res. Hofer Karl, Fhr. i. d. Res. Obkircher Thomas, Kad. i. d. Res. Csekes Adalbert, Schacher Josef, Gagen Friedrich.

2/XI. Marschkomp.: Oblt. i. d. Res. Beham Johann, Lt. i. d. Res. Sichel Franz, Kadett i. d. Res. Thold Rudolf, Reith Max, Kessel Oskar.

3/XI. Marschkomp.: Lt. Kaiser Eugen, Lt. i. d. Res. Wagner Karl, Kad. i. d. Res. Michael Nemeth, Szedlaczel Franz.

Mit dem Bataillon ging auch eine Marschmusik ab.

\*\*\*) Das 4. IZM. ging auf den italienischen Kriegsschauplatz ab.